Gegen Tymoschenko wird in Iwano-Frankiwsk antisemitisch "argumentiert"

02.02.2010

Heute wurden beim Besuch von Julia Tymoschenko in Iwano-Frankiwsk antisemitische Flugblätter verteilt.

Heute wurden beim Besuch von Julia Tymoschenko in Iwano-Frankiwsk antisemitische Flugblätter verteilt.

Die in den Farben des Blockes Julia Tymoschenko gehaltenen Flugblätter rufen dazu auf nicht für die „Jiddin/Saujüdin“ (ukr./rus. „Shid“, pejorative Bezeichnung für Juden) “Hrihjan+Kapitelman = Tymoschenko” zu stimmen.

Dabei gab es keinerlei Reaktion der örtlichen Machthaber auf das Flugblatt. Vorher hatte der Gouverneur der Oblast, Palijtschuk, erklärt, dass er “gegen alle” stimmen wird, da er mit den Vorgängen um die Staatsfinanzen nicht einverstanden ist. Ebenfalls versuchen die Führenden in den orangen Parteien auf jede Art, sogar unter Einbeziehung der Geistlichen der griechisch-katholischen Kirche, die Wähler der Vorkarpaten davon zu überzeugen, entweder in der zweiten Runde nicht abzustimmen oder nicht einen der Kandidaten zu unterstützen.

Der Vorsitzende von “Unsere Ukraine” in der Oblast, der Parlamentsabgeordnete Sinowij Schkutjak, stimmte als einziger aus der Gruppe von “Unsere Ukraine” im Parlament für den Rücktritt von Innenminister Luzenko.

Vorher wurde in der Zeitung “Halytschyna” (offizielle Zeitung des Iwano-Frankiwsker Oblastrates) ein Artikel mit ähnlichem Inhalt über die Verwandten von Tymoschenko veröffentlicht.

In den Jahren 1941-44 wurden in dem Getto der Stadt Stanislau 120.000 Juden ermordet, von denen über die Hälfte Frauen und Kinder waren.

Quelle: **Ostrow**

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.